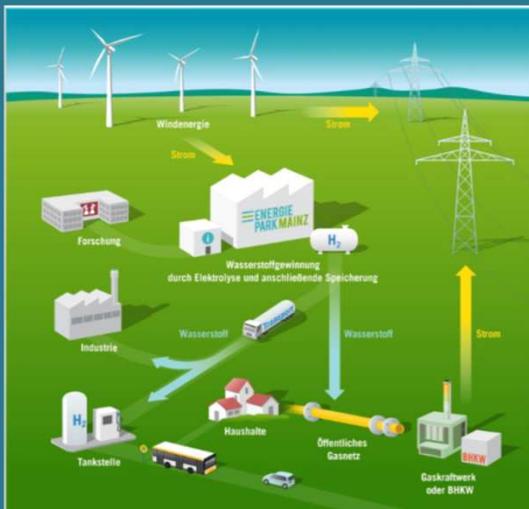


Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Strategie 2025



HANDLUNGSFELDER

Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Initiative Hessen e.V.

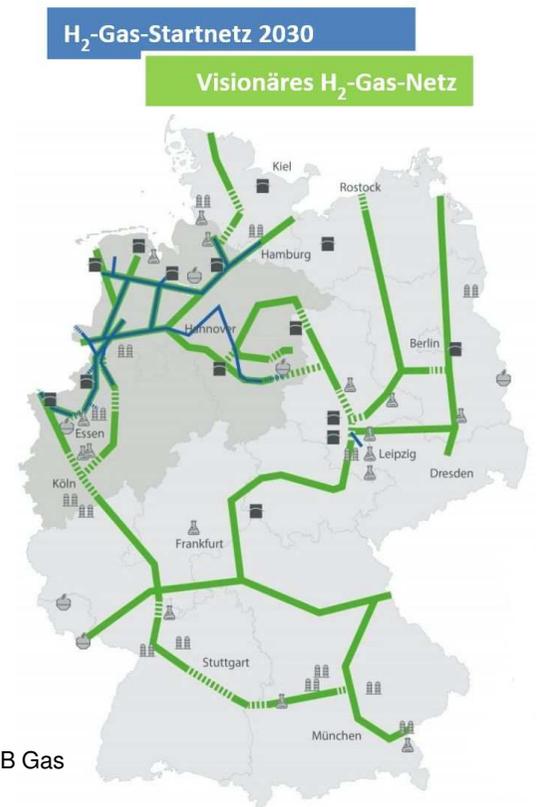
Vision und Ziele 1/4

Foto: presscontact Adler



Wasserstoff (H₂) ist als Rohstoff und speicherfähiger chemischer Energieträger ein wichtiger Baustein für eine klimaneutrale Zukunft.

Wie kein anderes Element ermöglicht Wasserstoff die Kopplung der Sektoren Energie, Wärme, Verkehr, Industrie und Gewerbe.



Grafik: FNB Gas

Vision und Ziele 2/4

Zweck des Vereins ist die Förderung und Weiterentwicklung der in Hessen und anderen Ländern in Wissenschaft, Wirtschaft und öffentlichen Körperschaften

- vorhandenen **Kompetenz** auf dem Gebiet des **Wasserstoffs** und anderer Energieträger sowie
- auf dem Gebiet der **Energieerzeugung und -umwandlung**,
- besonders mittels der **Brennstoffzelle** und ihrer Peripherie.

Er verfolgt damit die Ziele,

- die **Nutzung fossiler Energien** zu senken und
- den **Umweltschutz** zu verbessern und durch Technologiefortschritte die breite Anwendung von Wasserstoff und **Brennstoffzelle** bis zur ökonomischen Realisierung voranzutreiben.



Grafik: Energiepark Mainz

Vision und Ziele 3/4

Der Verein wird durch Unterstützung

- von **Forschung**, Know-how-Transfers, der Wissensverbreitung,
- und von **Lehre und Ausbildung**
- sowie durch **Öffentlichkeitsarbeit**

die Umsetzung und den Markteintritt der genannten Technologien betreiben.



Foto: HA Hessen Agentur GmbH / Hosan



Foto: ©Zentrum für Chemie e.V.

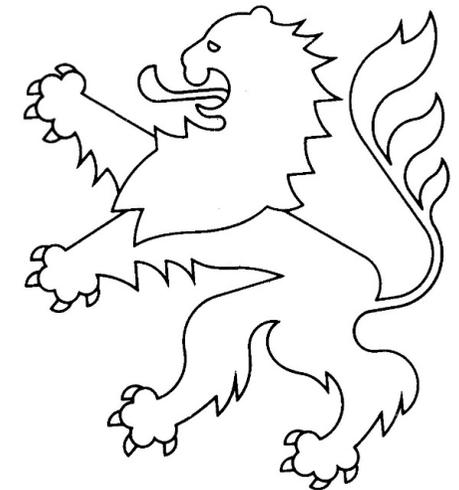
Vision und Ziele 4/4

Der Verein wird

- in **Wirtschaft**,
- **Wissenschaft** und
- öffentlichen **Körperschaften** für seine Ziele eintreten,
- **Konzepte** formulieren, **Projekte** vorbereiten,
- **nationale** und **internationale** Kooperationen eingehen und
- zu **Qualitäts-** und **Sicherheitsstandards** beitragen.



Foto: presscontact Adler



Der Verein will einen deutlichen Beitrag

- zur **Stärkung** des Wirtschafts- und Wissenschaftsstandorts **Hessen** leisten

Selbstverständnis | Schlagworte



Foto: kieutruongphoto

Handlungsfelder



1. H2BZ-Expertise stärken, sichtbar machen



2. Politische Interessensvertretung stärken



3. H2BZ-Technologie auf kommunaler/regionaler Ebene bekannt machen



4. Netzwerke und Plattformen ausbauen



5. Markthochlauf begleiten



6. Projekte anstoßen und begleiten



Ableitung strategischer Pfade 1/8

Handlungsfelder Ziele bis 2025	Strategischer Pfad	Erste Schritte
1.1 H2BZ-Expertise stärken, sichtbar machen	Professionalisierung der Strukturen	<ul style="list-style-type: none">• Konkretisierung der Maßnahmen innerhalb der Initiative• Expertisenmatrix der Mitglieder entwickeln (wer macht/kann was?)• Regionale Abdeckung in Hessen ausweiten (z.B. Nordhessen)



Ableitung strategischer Pfade 2/8

Handlungsfelder Ziele bis 2025	Strategischer Pfad	Erste Schritte
1.2 H2BZ-Expertise stärken, sichtbar machen	Mitgliederwerbung intensivieren	<ul style="list-style-type: none">• Newsletter ½ Jahr kostenlos an ausgewählte Unternehmen• Imagefilm erstellen und veröffentlichen (YouTube)• Firmenpaten etablieren zur gezielten Ansprache• Potenzielle Mitglieder anrufen – nachfolgender Besuch• Interaktive Landkarte mit Leistungen (inspire) und Schnittstelle mit LEA-Homepage



Ableitung strategischer Pfade 3/8

Handlungsfelder Ziele bis 2025	Strategischer Pfad	Erste Schritte
2. Politische Interessens- vertretung stärken	Politische Interessenvertretung stärken (Land, Bund)	<ul style="list-style-type: none">• Land: Staatssekretär WiMi im Beirat (läuft bereits), Termin mit UMi• Bund: Kontaktaufnahme zu MdBs• Parlamentarische Veranstaltungen und gezielte Ansprachen (z.B. energiepolitische Sprecher)• Kontaktaufnahme mit den energiepolitischen Sprechern der Opposition



Ableitung strategischer Pfade 4/8

Handlungsfelder Ziele bis 2025	Strategischer Pfad	Erste Schritte
3. H2BZ-Technologie auf kommunaler/ regionaler Ebene bekannt machen	Offensive in Richtung kommunaler Träger	<ul style="list-style-type: none">• Potenziale in den Kommunen erfassen um Partner zur Umsetzung zu finden• Kommunale Multiplikatoren identifizieren (z.B. Aufgabenträger, kommunale Unternehmen und Busbetreiber, VKU, IHK)• Kontaktaufbau zu den 4 Regionalverbänden



Ableitung strategischer Pfade 5/8

Handlungsfelder Ziele bis 2025	Strategischer Pfad	Erste Schritte
4.1 Netzwerke und Plattformen	<ol style="list-style-type: none">1. Netzwerke pflegen2. Plattformen ausbauen3. Mitglieder aktivieren, motivieren zur Netzwerkarbeit	<ul style="list-style-type: none">• Partner und Mitgliedschaften definieren (z.B. Politik, Verbände, NPH2) und in Stakeholder-/ Verbände-Maps abbilden• Aufbau einer Netzwerk- und Plattform-Strategie zur systematischen Ansprache



Ableitung strategischer Pfade 6/8

Handlungsfelder Ziele bis 2025	Strategischer Pfad	Erste Schritte
4.2 Netzwerke und Plattformen – LEA	<ol style="list-style-type: none">1. Zusammenarbeit mit der LEA LandesEnergie-Agentur Hessen weiterentwickeln2. Eigene Geschäftsstelle aufbauen	<ul style="list-style-type: none">• Abgestimmtes internes Positionspapier zur zukünftigen Zusammenarbeit• Erste Maßnahmen sind identifiziert bzw. werden gemeinsam bearbeitet• Aufbau der Geschäftsstellentätigkeiten



Ableitung strategischer Pfade 7/8

Handlungsfelder Ziele bis 2025	Strategischer Pfad	Erste Schritte
5. Begleitung Markthochlauf	Verfolgung, Analyse und ... der Strategien, Gesetze und Regulierung ...	<ul style="list-style-type: none">• Projektideen sammeln• Projektthemen festlegen• Mögliche Lösungsansätze beschreiben• Mögliche Partner identifizieren und Kontaktaufnahme



Ableitung strategischer Pfade 8/8

Handlungsfelder Ziele bis 2025	Strategischer Pfad	Erste Schritte
6. Projekte anstoßen und begleiten	Konkrete Projekte anstoßen (besonders ÖPNV, H ₂ -Erzeugung und -Verteilung, Güterverkehr, Wärme, einschließlich der erforderlichen Infrastrukturen)	<ul style="list-style-type: none">• Zusammenstellung von strategischen Rahmen• Gesetzgebungsverfahren monitorieren

Kontakt

Hauke Sötje
Vorstandsvorsitzender

hauke.soetje@h2bz-Hessen.de

Geschäftsstelle der H2BZ-Initiative Hessen e.V.
c/o ÜWG – Überlandwerk Groß-Gerau GmbH
Friedrichstraße 45
64521 Groß-Gerau
Tel.: +49 6152 718 260
info@h2bz-Hessen.de

www.h2bz-hessen.de
www.weiter-mit-wasserstoff.de

